

3.2 Ihre erste Aufnahme mit der RX100 III

Jetzt brennen Sie sicherlich darauf, Ihre RX100 III endlich auszuprobieren. Wenn Sie noch nicht so viel Erfahrung mit der Kamera oder beim Fotografieren haben, sind die Vollautomatiken genau das Richtige. Suchen Sie sich ein schönes Motiv, dann kann es losgehen:



1. Drehen Sie das Programmwählrad auf **iA**. Nun erledigt die RX100 III fast alles automatisch für Sie.

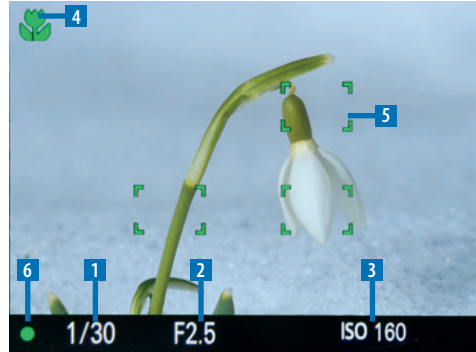


2. Richten Sie die Kamera auf Ihr Motiv und zoomen Sie bei Bedarf ein oder aus. Drücken Sie den Zoomhebel mit dem Zeigefinger nach links, um auszuzoomen. Zum Einzoomen ziehen Sie ihn nach rechts.



3. Tippen Sie leicht auf den Auslöser und halten Sie den Auslöseknopf halb gedrückt. Jetzt passiert zwei-erlei:

- ◆ Die RX100 III misst die Belichtung. Unten im Sucherbild nennt sie die gewählten Werte für (1) Belichtungszeit, (2) Blende und (3) ISO-Zahl. Oben links erscheint zudem ein (4) Symbol – es signalisiert, welches Motivprogramm die Kamera wählt.



- ◆ Der Autofokus tritt in Aktion und stellt die Entfernung ein. Eine oder mehrere (5) grüne Markierungen zeigen, auf welche Parteien im Motiv Ihre RX100 III scharf gestellt hat. Zudem hören Sie einen Signalton, und unten links erscheint das (6) AF-Bestätigungssymbol.
4. Atmen Sie etwas aus, dann drücken Sie den Auslöser gefühlvoll ganz durch. Ihre RX100 III klickt leise, dann ist die Aufnahme im Kasten.
 5. Nach der Aufnahme erscheint für ein paar Sekunden das neue Foto auf dem Display oder im Sucher. Werfen Sie einen kurzen Blick darauf, ob alles in Ordnung ist. Dann tippen Sie den Auslöser an, damit Ihre RX100 III wieder aufnahmebereit wird.

Worauf die RX100 III scharf stellt

Auf welche Motivpartien Ihre RX100 III scharf stellt, signalisieren grüne Rahmen. Erkennt die Kamera Gesichter, fokussiert sie bevorzugt darauf. Natürlich können Sie auch vorgeben, welcher Bildbereich scharf werden soll. Alles dazu lesen Sie in Kapitel 5 übers Scharfstellen.

3.3 Wie Sie die Vollautomatik an Ihre Vorstellungen anpassen

Anders als bei vielen anderen Kameras erlaubt es Ihre RX100 III, die beiden Vollautomatiken zu übersteuern. Die entsprechende Funktion nennt sich *Fotogestaltung*. Diese Möglichkeiten bietet sie Ihnen, das Bildergebnis an Ihre Vorstellungen anzupassen:

- ◆ Mit *Helligkeit* sorgen Sie dafür, dass Ihr Foto heller oder dunkler aufgenommen wird. Hellen Sie zum Beispiel Fotos auf, die Sie an einem trüben Wintertag aufnehmen.



Ist Ihre Szene sehr kontrastarm wie bei diesem trüben Winterbild, hellen Sie die Aufnahme besser auf.



Eine warme Farbanmutung (links) lässt viele Motive freundlich wirken, kühle Töne (rechts) empfindet man eher als abweisend.

- ◆ Unter *Farbe* stellen Sie ein, ob Ihre Aufnahme eine kühlere oder wärmere Anmutung erhält, als die Automatik vorgegeben hätte. Warme Farben wirken insbesondere bei Porträtfotos und Tierporträts ansprechend, kühle Farben betonen technische Motive.

- ◆ Mit *Lebendigkeit* sorgen Sie für kräftigere oder zurückhaltende Farben im Bild. Bei sehr farbintensiven Motiven (zum Beispiel Blüten) nehmen Sie die Option *Lebendigkeit* besser etwas zurück. Herbstfarben wirken noch intensiver, wenn Sie den Regler ein gutes Stück weit aufdrehen.



Erhöhen Sie die »Lebendigkeit«, um die Farben besonders intensiv leuchten zu lassen.







Standardmäßig nehmen die Automaten ein Porträt derart auf, dass der Hintergrund möglichst unscharf wird (links). Stellen Sie »Hintergr.defokus.« auf »Scharf«, damit auch das Umfeld so detailliert wie möglich mit aufs Foto kommt (rechts).

- ◆ Mit *Hintergr.defokus.* stellen Sie ein, ob der Bildhintergrund scharf oder unscharf aufgenommen werden soll. Stellen Sie zum Beispiel für Porträtfotos die Vorgabe auf *Scharf* hoch, wenn Sie die Landschaft im Hintergrund ebenfalls scharf aufnehmen möchten.
- ◆ Unter *Effekt* stellen Sie ein, auf welche Weise Ihr Foto verfremdet werden soll. Lassen Sie zum Beispiel Schwarz-Weiß-Bilder entstehen oder Fotos, die aussehen wie mit einer billigen Spielzeugkamera aufgenommen. Bildeffekte bietet Ihnen Ihre RX100 III nicht nur bei den Vollautomatiken, sondern auch in nahezu jedem Aufnahmemodus – ab Seite 178 stelle ich Ihnen die Effekte ausführlich vor. Zudem ist der Modus *Fotogestaltung* eingeschränkt.

Die Vollautomatiken Ihrer RX100 III zu übersteuern, ist kein Hexenwerk – so wird's gemacht:

1. Befindet sich Ihre Kamera im Aufnahmemodus **i**  oder **i** ? Drücken Sie die ▼-Taste – Sie gelangen zum Bildschirm *Fotogestaltung*.

2. Unten auf dem Display zeigt Ihre RX100 III die fünf Einstellungsmöglichkeiten der *Fotogestaltung* an. Wählen Sie mit der ◀- oder ▶-Taste auf der Vierwegewippe die Option aus, die Sie ändern möchten. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit der zentralen SET-Taste.



Unten auf dem Display listet die RX100 III fünf Möglichkeiten zur »Fotogestaltung« auf. Hier habe ich die »Helligkeit« ausgewählt.

3. Drehen Sie den Drehregler, um die Vorgabe zu erhöhen bzw. zu reduzieren. Die Skala rechts auf dem Bildschirm symbolisiert Ihre aktuelle Vorgabe.



4. Tippen Sie kurz den Auslöser an, um Ihre Vorgabe zu übernehmen – Ihre RX100 III ist augenblicklich aufnahmebereit.

Drehen Sie den Drehregler, um die aktuell gewählte Vorgabe zu ändern. Hier habe ich die »Helligkeit« in Richtung »Dunkel« korrigiert – Sie sehen die Änderung sofort auf dem Display.

Ihre Vorgaben gelten nur vorübergehend

Alle Ihre Vorgaben unter *Fotogestaltung* gelten nur vorübergehend. Sobald Sie den Aufnahmemodus *i* oder *i+* verlassen, setzt die RX100 III Ihre Änderungen in der *Fotogestaltung* wieder zurück. Das gilt auch, wenn Sie Ihre RX100 III ausschalten.



Kontrollieren Sie bei halb gedrücktem Auslöser, ob die Vollautomatik Ihrer RX100 III ein Programm gewählt hat, das zu Ihrem Motiv passt. Hier zeigt die Kamera links oben in Grün, dass sie sich für das Makroprogramm entschieden hat.

Sie möchten sich nicht lange mit der Frage aufhalten, wie Sie Ihre RX100 III optimal einstellen? Dann liefern die Vollautomatiken in über 90 Prozent der Fälle sehr gute Bilderergebnisse ab. Werfen Sie zur Sicherheit stets einen kurzen Blick links oben auf die Display- oder Sucheranzeige: Zeigt die Kamera hier in Grün ein Szenensymbol, das zu Ihrem Motiv passt? Oder hat sie sich vielleicht für das Porträtprogramm entschieden, obwohl Sie eine Landschaft aufnehmen möchten? In diesem Fall können Sie bestimmen, mit welchem Motivprogramm Sie fotografieren möchten.

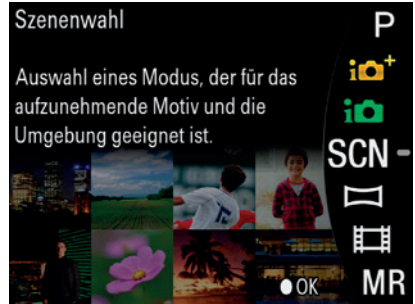
3.4 So geben Sie das geeignete Motivprogramm vor

Sie wollen sichergehen, dass Ihre RX100 III mit einem Programm aufnimmt, das garantiert zu Ihrer Szenerie passt? Dann schreiben Sie Ihrer Kamera vor, mit welchem Programm sie Ihr Motiv fotografieren (oder auch filmen) soll. Zur Wahl stehen 13 verschiedene Motivprogramme, die Sie etwas weiter unten aufgelistet finden. Die frei wählbaren Motivprogramme entsprechen teilweise den Programmen, die auch die beiden Vollautomatiken beherrschen.

Es gibt jedoch auch einige Motivprogramme, die die Vollautomatik nicht wählen kann. Umgekehrt kennen die Vollautomatiken Motivprogramme, die sich nicht frei wählen lassen.

Sie wählen das gewünschte Motivprogramm, nachdem Sie das Programmwählrad auf SCN gestellt haben:

1. Ihre RX100 III blendet den Bildschirm *Szenenwahl* ein. Drücken Sie die *SET*-Taste, um zur Auswahl zu gelangen. Hinweis: Sollte der Bildschirm *Szenenwahl* nicht erscheinen, haben Sie *MENU > Setup > 2 > Modusregler-Hilfe. > Aus* eingestellt. In diesem Fall verfahren Sie wie in Schritt 3 beschrieben.



2. Es erscheint eine Liste der zur Verfügung stehenden Motivprogramme. Blättern Sie mit den \blacktriangle - oder \blacktriangledown -Tasten zum gewünschten Eintrag (oder drehen Sie den Drehregler) – hier *Makro*. Sie bestätigen Ihre Eingabe mit der *SET*-Taste.



3. Falls Ihre RX100 III den Bildschirm *Szenenwahl* nicht zeigt, rufen Sie *MENU > Aufnahmeeinstellungen > 6 > Szenenwahl* auf und wählen dann das gewünschte Motivprogramm, hier *Makro*.



Die Motivprogramme Ihrer RX100 III haben gegenüber den Vollautomatiken auch einen Nachteil: Sie können die Art und Weise, wie Ihre Kamera aufnimmt, wenig beeinflussen. Die Funktion *Fotogestaltung* steht Ihnen bei Motivprogrammen nicht zur Verfügung.